

An die  
Geschäftsführungen,  
Technischen Führungskräfte,  
Ingenieure, Nachwuchskräfte

Unser Zeichen	Tel.-Durchwahl	Fax	E-mail
as	02311/9588-34	02331/51046	ascheuren@massivumformung.de

## **Schmiede-Akademie – Seminar „Umformtechnisches Erfahrungswissen für Ingenieure und Techniker der Massivumformung“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Seminar „Umformtechnisches Erfahrungswissen für Ingenieure und Techniker der Warmmassivumformung“ wurde konzipiert, um Ingenieuren und Nachwuchskräften aus Schmiedebetrieben langjähriges Erfahrungswissen aus der Schmiedepaxis und neue Methoden und Werkzeuge für ihre Tagesarbeit zu vermitteln. Als Zielgruppe sprechen wir demnach Ingenieure und Techniker ohne detailliertes Wissen über die Umformtechnik, also Nachwuchskräfte sowie Quereinsteiger aus anderen Branchen an.

Dieses seit Jahren sehr erfolgreiche Seminar wollen wir auch in diesem Jahr anbieten. Wir haben wieder Herrn Dr.-Ing. Rainer Herbertz als Referenten gewonnen, der in zahlreichen Praxisprojekten branchenspezifische Themen bearbeitet.

Zu diesem Seminar laden wir Sie hiermit ein für

**Dienstag, 22. Januar und Mittwoch, 23. Januar 2019, jeweils von 09.00 bis ca. 17.00 Uhr,  
im Haus der Stahlverformung, Goldene Pforte 1, 58093 Hagen.**

Die Inhalte des Seminars finden Sie als Anlage.

Die Teilnehmeranzahl für dieses Seminar ist begrenzt, Anmeldeschluss ist der **08.01.2019**.

*Bitte beachten Sie die beigefügten IMU-Leitlinien zur kartellrechtskonformen Verbandsarbeit. Diese gelten für die gesamte Veranstaltung einschließlich eines eventuellen Rahmenprogramms.*

*Mit der Anmeldung zur Veranstaltung bestätigen Sie, über die Leitlinien informiert worden zu sein und diese einzuhalten.*

Sprechen Sie uns an, wenn Sie noch Fragen haben.

Mit freundlichen Grüßen  
i.A. Angela Scheuren

**Anlagen**  
Inhaltsblatt  
IMU-Leitlinien zur kartellrechtskonformen Verbandsarbeit

## **Seminar „Umformtechnisches Erfahrungswissen für Ingenieure und Techniker der Massivumformung“**

Das Seminar richtet sich an Ingenieure und Techniker ohne detailliertes Vorwissen über die Massivumformung, also Nachwuchskräfte sowie Quereinsteiger aus anderen Branchen.

Ziel der Schulung ist die Vermittlung von langjährigem Erfahrungswissen und neuen Methoden sowie Werkzeugen.

<b>Termin:</b>	22.-23.01.2019 • 09:00 - 17:00 Uhr
<b>Anmeldeschluss:</b>	08.01.2019
<b>Ort:</b>	Haus der Stahlverformung • Goldene Pforte 1 • 58093 Hagen
<b>Referent:</b>	Prof. Dr. Herbertz • Proheris Daten- und Prozesstechnik GmbH • Iserlohn
<b>Seminarnummer:</b>	2019-04
<b>Teilnahmegebühr:</b>	Mitglieder 820,- € Nicht-Mitglieder 1.640,- €
<b>Veranstalter:</b>	Industrieverband Massivumformung e.V.
<b>Ansprechpartner:</b>	Angela Scheuren
<b>Kontakt:</b>	Tel.: +49 2331 9588 34 • E-Mail: <a href="mailto:ascheuren@massivumformung.de">ascheuren@massivumformung.de</a>

## **Schulungsinhalte**

- Einsatzbereiche und Formenvielfalt von Massivumformteilen
- allgemeiner Überblick über die Massivumformung
- Prozesskette „Massivumformen“ im Überblick
- Umformverfahren
- Maschinen und Anlagen
- Werkstoffe und Wärmebehandlung
- von der Anforderung zum Fertigteil
- vom Fertigteil zum Rohteil
- vom Rohteil zum Prozess
- Fertigungsverfahren für den Werkzeugbau
- CAx-Techniken
- Qualitätssicherung
- Prozessstabilität/-instabilität
- Wirtschaftlichkeit

## **Zertifikat**

Teilnahmebescheinigung

## **IMU-Leitlinien zur kartellrechtskonformen Verbandsarbeit**

Unternehmen und Verbände müssen selbst abschätzen, ob sie sich kartellrechtskonform verhalten. Der IMU bietet seinen Mitgliedern unter Einhaltung des Kartellrechts eine rechtssichere Basis für den Meinungs- und Erfahrungsaustausch. Dies ist ein wichtiger Bestandteil der verbandsinternen Kommunikation. Mitglieder nutzen diesen Austausch dazu, Marktfragen und Herausforderungen des Marktes gemeinsam zu diskutieren. Ihr Verhalten im Markt bestimmen sie selbständig und unabhängig voneinander. Diese Leitlinien sollen gewährleisten, kartellrechtlich bedenkliches Verhalten oder gar direkte Verstöße gegen das Kartellrecht zu erkennen und zu vermeiden. Der IMU und seine Mitgliedsunternehmen achten gemeinsam darauf, dass diese Leitlinien in der verbandlichen Praxis Anwendung finden (Compliance Programm):

### **Meinungs- und Erfahrungsaustausch in Sitzungen, auf Messen und sonstigen Veranstaltungen**

Zwischen aktuell oder potentiell konkurrierenden Unternehmen werden keine Informationen ausgetauscht und/oder Vereinbarungen in welcher Form auch immer getroffen, die geeignet sind, wettbewerbsbeschränkend zu wirken, insbesondere bezüglich:

- individueller Preisgestaltung, Preisstrategie und zukünftigen Marktverhaltens der beteiligten Unternehmen (einschließlich Preisbestandteilen);
- individueller Geschäftsbedingungen und Konditionen (wie z.B. Verkaufs- u. Zahlungsbedingungen, Rabatte, Gutschriften, Boni, Teuerungszuschläge u.ä.);
- individueller Bezugs- und Herstellungskosten (wie z.B. Rohstoff- u. Vormaterialpreise, Absatzkosten, Energiekosten, Lohnkosten u.ä.);
- Umgang mit Kostensteigerungen (z.B. Rohstoffe, Lohnkosten, sonstige Kosten);
- Aufteilung von Vertriebs- u. Einkaufsgebieten (räumlich oder nach Kunden);
- Aufteilung von Produktionsmengen und Kapazitäten.

### **Marktinformationsverfahren (MIV)**

dienen der systematischen Beschaffung, Auswertung und Weitergabe von marktrelevanten Informationen unter Wettbewerbern. Kartellrechtlich bedenklich sind solche Verfahren, die Rückschlüsse auf individuelle marktrelevante Daten oder auf das Marktverhalten einzelner Unternehmen in der Branche ermöglichen. IMU achtet darauf, dass seine MIV kartellrechtskonform gestaltet sind.

### **Verbandsempfehlungen / Merkblätter**

sind unverbindliche Hinweise an Unternehmen, die für diese vorteilhaft sind und deshalb vorgeschlagen werden. Kartellrechtlich bedenklich sind solche Empfehlungen, die eine Umgehung des Kartellverbots durch abgestimmtes Verhalten bewirken sollen. Empfehlungen, die sich direkt auf die Preisstellung der Unternehmen beziehen, sind definitiv verboten, auch wenn sie als „unverbindlich“ bezeichnet sind. Unzulässig sind auch solche Empfehlungen, die zu einem wirtschaftlichen Boykott eines anderen Unternehmens oder Verbandes führen.

Ansprechpartner:  
Tobias Hain  
+49 2331 958812  
hain@massivumformung.de